**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 39 (1952)

**Heft:** 9: Bauten des kulturellen Lebens

Artikel: Die Van Gogh-Ausstellung in Mailand : März/April 1952, Palazzo Reale,

Mailand: Architektonische Einrichtung: Dr. Luciano Baldessari,

Architekt, Mailand

Autor: H.K.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-30278

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

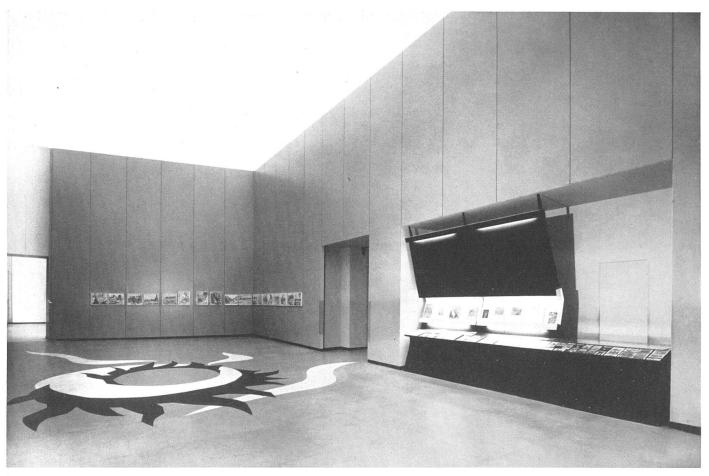
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Vorraum. Links Photographien von Zeichnungen Van Goghs, rechts Verkaufsstand für Bücher und Reproduktionen. Stellwände: hellgelb, hellgrün, zitronengelb; Boden in linoleumähnlichem Vinilpak, zitronengelb, mit Sonnenblumenmotiv in Weiß und Braun | Entrée. A gauche, photographies de dessins de Van Gogh; à droite, vert clair, jaune citron; sol en vinilpak à fond jaune citron avec motif brun et blanc figurant au tournesol | Vestibule. Left, photos of drawings by Van Gogh; right, sales section for books and reproductions. Partitions: light yellow, light green and lemon; floor in Vinilpak with sunflower motif in white and brown

## Die Van Gogh-Ausstellung in Mailand

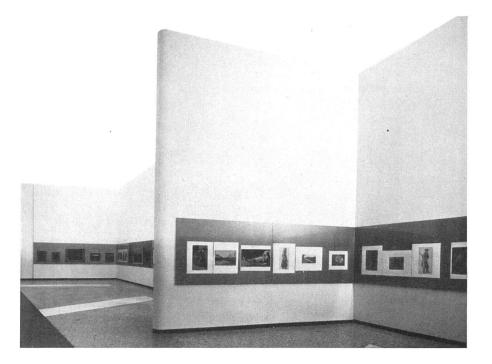
März/April 1952, Palazzo Reale, Mailand Architektonische Einrichtung: Dr. Luciano Baldessari, Architekt, Mailand

Die Einrichtung der Ausstellung Vincent van Gogh vom Frühjahr 1952 im Palazzo Reale in Mailand bot in mehrfacher Hinsicht neue und bemerkenswerte Lösungen. Es sollten nicht allein Originale des Künstlers geboten werden, sondern ergänzend traten zu ihnen photographische Reproduktionen und Vergrößerungen nichtausgestellter Werke sowie Gegenüberstellungen der Motive Van Goghs in seiner Malerei (durch Reproduktionen) und in Photographien nach der Natur. Die Gefahren einer solchen – didaktisch an sich aufschlußreichen - Ergänzung, nämlich die Herabwürdigung der Originale zur bloßen Illustration eines Traktates, wurde durch eine saalweise Trennung von Originalzeichnungen oder -gemälden und Reproduktionen vermieden. Ferner wurde auf eine Beschriftung (wie sie z. B. die Van Gogh-Ausstellung an der Pariser Weltausstellung 1937 ausführlich und wiederum zum Schaden für die ausgestellten Originalwerke verwendet hatte) verzichtet; dafür enthielt ein reichhaltiger Katalog die wesentlichen biographischen und künstlerischen Hinweise. Ferner machte die Darbietung selbst durch eine klare Scheidung in die

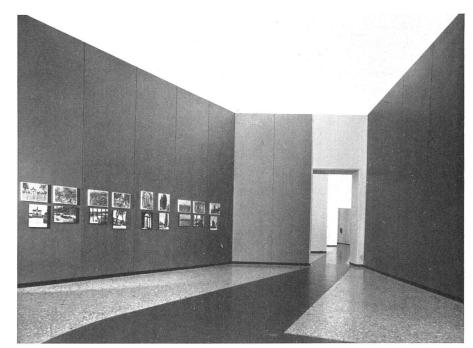
Perioden von Van Goghs Leben auf die innere Entwicklung seiner Kunst aufmerksam.

Vorbildlich war auch die architektonische Einrichtung der Schau. Durch Stellwände, Überziehen der Saaldecke und der Fenster mit gazeartigen Stoffen und einen Bodenbelag wurden die Palasträume (in denen vergangenes Jahr die Caravaggio-Ausstellung untergebracht war) für den Besucher verdeckt, und es entstand eine neue Raumfolge, die ganz dem Ausstellungsgute angepaßt war. Eine wesentliche Rolle spielte dabei die farbige Behandlung. Stellwände gleicher Farbe bezeichneten die zusammengehörigen Bildgruppen. Die Farben selbst nahmen Rücksicht auf die koloristischen Bedürfnisse der Kunstwerke, Im Eingangsraume wurde durch die Farben der Wände und des mit einem linoleumartigen Kunststoffe (Vinilpak) belegten Fußbodens sowie durch ein sonnenblumenartiges Dekorationsmotiv dieses Bodens die Vorbereitung auf die farbige und formal-dynamische Haltung des Werkes Van Goghs geschaffen.

Ausstellungsraum mit Originalen der holländischen Zeit | Salle d'exposition; originaux de la période hollandaise | Exhibition room with originals of Van Gogh's Dutch period



Gegenüberstellung von Motiven Van Goghs in Photographie und Malerei (Reproduktionen) | Confrontation de sujets de Van Gogh en photographie et en peinture (reproductions) | Van Gogh's motifs confronted with each other as photos and paintings (reproductions)



Letzter Raum mit photographischen Vergrößerungen von Selbstbildnissen. Stellwände dunkelrot, Boden dunkelgrün | Dernière salle avec agrandissements photographiques de portraits du peintre par lui-même. Parois rouge foncé, sol vert foncé | Last room with photographic enlargements of self-portraits

